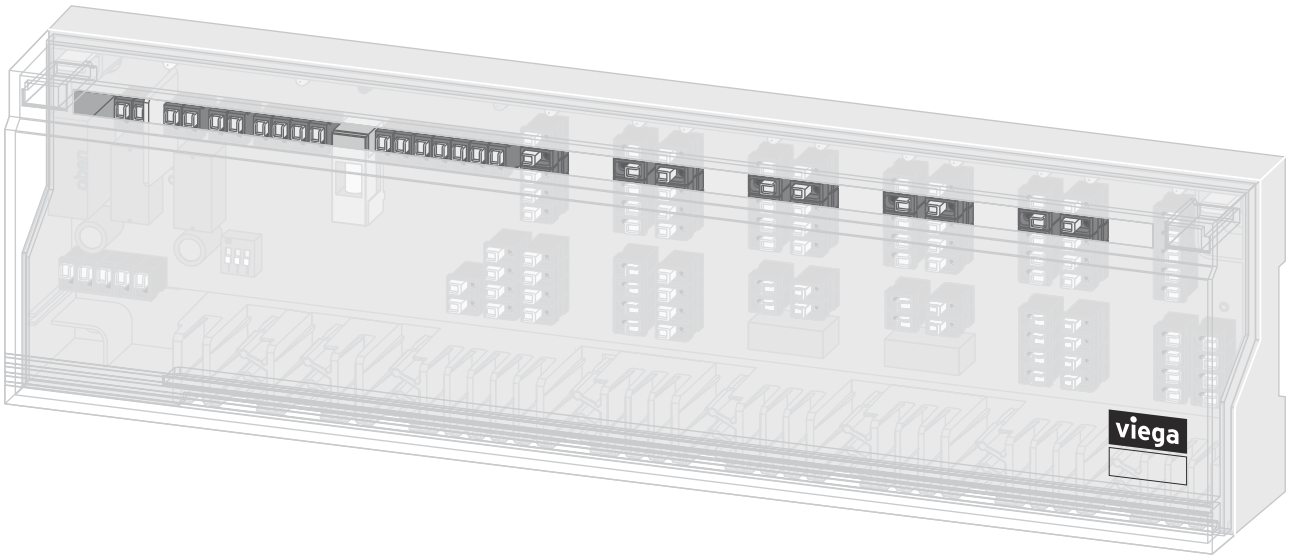
DE

Gebrauchsanleitung

Basiseinheit 230 V / 24 V



für Einzelraumregulierung der Fonterra-Flächentemperiersysteme

Modell
1246

Inhaltsverzeichnis

1 **Über diese Gebrauchsanleitung** **3**

1.1 Zielgruppen 3

2 **Produktinformation** **4**

2.1 Normen und Regelwerke 4

2.2 Sicherheitshinweise 4

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung 4

2.4 Produktbeschreibung 5

2.4.1 Funktionen 5

2.4.2 Übersicht und Bauteilbeschreibung 6

2.4.3 Technische Daten 6

2.4.4 Zubehör 8

3 **Handhabung** **10**

3.1 Transport und Lagerung 10

3.2 Montagevoraussetzungen 10

3.3 Montage 10

3.3.1 Basiseinheit montieren 10

3.4 Inbetriebnahme 12

3.4.1 Elektrischen Anschluss herstellen 12

3.5 Pflegehinweise 13

3.6 Störungen beheben 14

3.7 Entsorgung 14

1 Über diese Gebrauchsanleitung

Für dieses Dokument bestehen Schutzrechte, weitere Informationen erhalten Sie unter *viega.de/rechtshinweise*.

1.1 Zielgruppen

Die Informationen in dieser Anleitung richten sich an folgende Personengruppen:

- Heizungs- und Sanitärfachkräfte bzw. unterwiesenes Fachpersonal
- Elektro-Fachhandwerker
- Betreiber

Für Personen, die nicht über die o. a. Ausbildung bzw. Qualifikation verfügen, sind Montage, Installation und gegebenenfalls Wartung dieses Produkts unzulässig. Diese Einschränkung gilt nicht für mögliche Hinweise zur Bedienung.

Der Einbau von Viega Produkten muss unter Einhaltung der allgemein anerkannten Regeln der Technik und der Viega Gebrauchsanleitungen erfolgen.

2 Produktinformation

2.1 Normen und Regelwerke

Regelwerke aus Abschnitt: Entsorgung

Geltungsbereich / Hinweis	Für Deutschland geltendes Regelwerk
Entsorgung elektronischer Bauteile	WEEE-Richtlinie 2012/19/EU

2.2 Sicherheitshinweise

GEFAHR!
Gefahr durch elektrischen Strom

Ein Stromschlag kann zu Verbrennungen und schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.

- Arbeiten an der Elektrik dürfen nur durch Elektro-Fachhandwerker oder ausgebildete Fachhandwerker ausgeführt werden.
- Schalten Sie vor dem Arbeiten an elektrischen Teilen die Netzspannung ab.
- Schalten Sie vor dem Öffnen des Gehäuses die Netzspannung ab.

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Basiseinheit 230 V / 24 V ist die zentrale Anschlusseinheit aller Systemkomponenten der Flächenheizung. Die Basiseinheit wandelt dann die Informationen der angeschlossenen Raumthermostate in Steuersignale für die Stellantriebe um.

Die Funktion wird garantiert in Kombination mit:

- Raumthermostat Modell 1243, 1230.2 oder 1244
- Stellantrieb Modell 1249 oder 1249.1

2.4 Produktbeschreibung

2.4.1 Funktionen

Die Basiseinheit steuert alle Funktionen des Systems und setzt die vom Raumthermostat übermittelten Messwerte in Stellsignale für die Stellantriebe um. Die Basiseinheit benötigt für den Betrieb einen 230-V-Netzanschluss innerhalb des Verteilerschranks.

Bei einem 24-V-Betrieb erfolgt der Netzanschluss über ein separat erhältliches Netzteil (Modell 1247.5), welches die 230-V-Netzspannung auf 24 V umwandelt, siehe *„Netzteil“ auf Seite 9*.

Alle über Kabelverbindungen angeschlossenen Stellantriebe und Raumthermostate werden direkt mit der nötigen Betriebsspannung versorgt – zusätzliche Stromanschlüsse sind nicht erforderlich.

Merkmale

- Einfache Steck- / Klemmtechnik
- Anschlüsse für sechs Raumthermostate (Zonen)
  - insgesamt 15 Anschlussklemmen für Stellantriebe
- Anschluss für eine externe Schaltuhr
- Anschluss für Raumthermostate mit Schaltuhr

Benötigte Systemkomponenten

Für den Betrieb der Einzelraumregelung mit einer Basiseinheit müssen in entsprechender Anzahl folgende Komponenten zusätzlich vorhanden sein:

- Raumthermostate: Modell 1243 (analog), 1230.2 (analog) oder 1244 (digital)
- Stellantriebe: Modell 1249 oder 1249.1
- bei 24 V Betrieb:
  Netzteil: Modell 1247.5

2.4.2 Übersicht und Bauteilbeschreibung

Lieferumfang

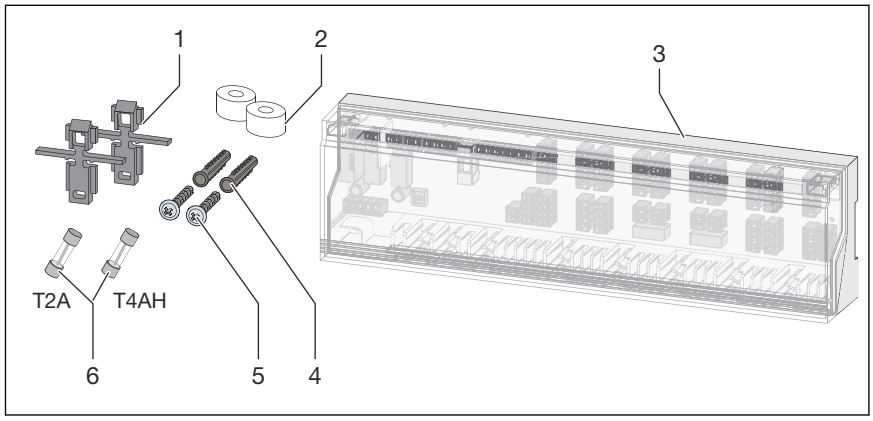


Abb. 1: Lieferumfang Basiseinheit

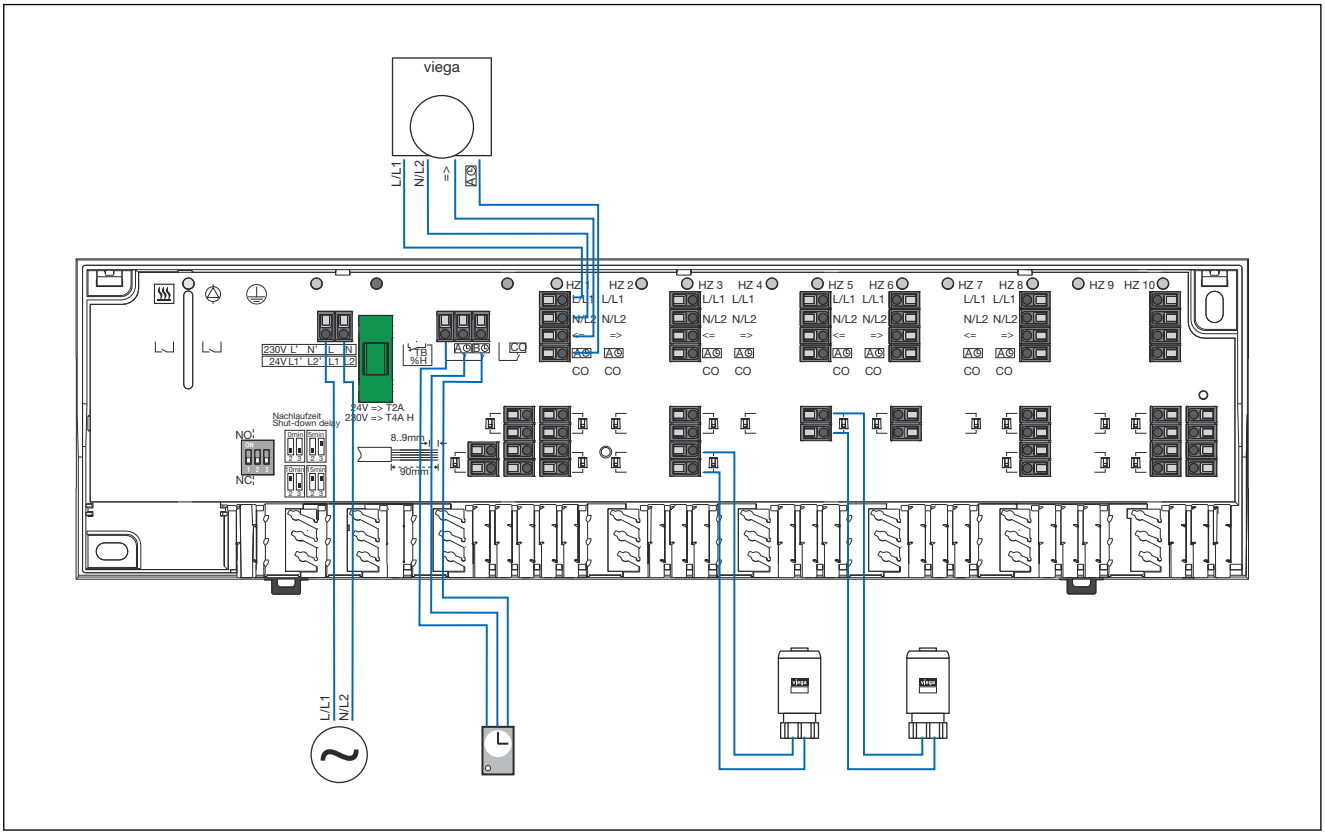
1 Halteclips
2 Abstandhalter
3 Basiseinheit
4 Dübel
5 Schrauben
6 Sicherungen

2.4.3 Technische Daten

Betriebsspannung	230 V AC ±10 %, 50 Hz 24 V AC ±20 %, 50 Hz
Leistungsaufnahme	230 V: max. 50 VA 24 V: max. 30 VA
Absicherung	230 V: T4AH 24 V: T2A
Anzahl Heizzonen / Regler	6
Maximale Anzahl Stellantriebe	15
Nennlast aller Antriebe	max. 24 W
Wirksinn	Reglerabhängig: ■ stromlos zu (NC) ■ stromlos offen (NO)
Umgebungstemperatur	0–50 °C
Lagertemperaturbereich	-20–70 °C
Relative Luftfeuchtigkeit – nicht kondensierend	≤ 80 %
Schutzklasse	230 V: II 24 V: III
Schutzart	IP 20

Abmessungen (H x L x T)	90 x 326,5 x 52 mm
CE-Konformität	gemäß EN 60730

Anschlussplan

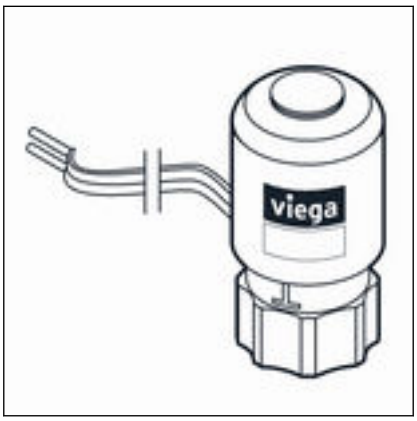


Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Analoger Raumthermostat		Stellantrieb
	Spannungsquelle		Systemuhr

2.4.4 Zubehör

Stellantrieb

Elektrisch betriebener Stellantrieb zum Öffnen und Schließen des Regelventils.

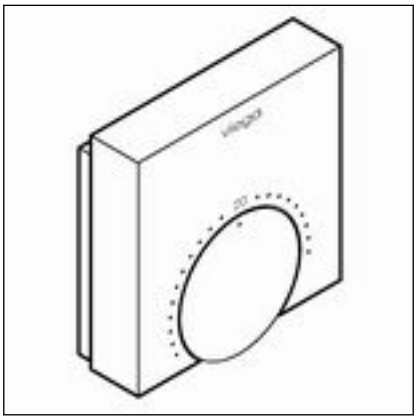


Stellantrieb „stromlos geschlossen", 230 V – Modell 1249

Stellantrieb „stromlos geschlossen", 24 V – Modell 1249.1

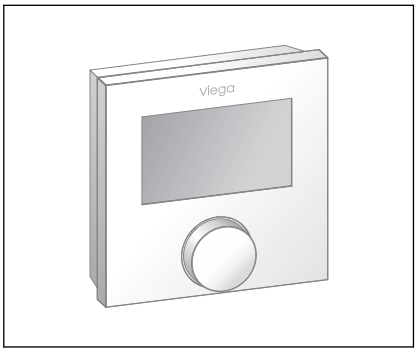
Raumthermostat

Übermittelt der Basiseinheit über eine Kabelverbindung die notwendigen Messwerte für die Steuerung der Heizkreise.



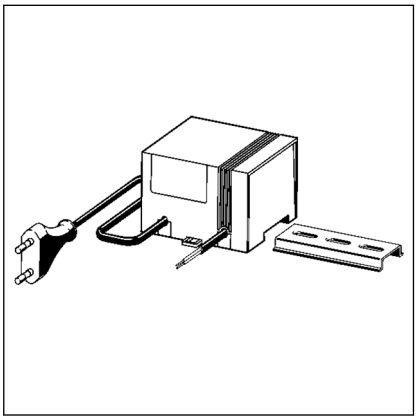
Raumthermostat, analog 230 V – Modell 1243

Raumthermostat, analog 24 V – Modell 1230.2



Raumthermostat, digital 230 V mit elektronischer Wochenschaltuhr – Modell 1244

Netzteil



Für den Anschluss der Basiseinheiten mit 24-V-Betriebsspannung an die 230-V-Netzversorgung.

Netzteil – Modell 1247.5

3 Handhabung

3.1 Transport und Lagerung

Bei Transport und Lagerung beachten:

- Harte Schläge und Erschütterungen vermeiden.
- Bauteile sauber und trocken lagern.
- Bauteile erst unmittelbar vor der Verwendung der Verpackung entnehmen.

HINWEIS!
Defekte Bauteile tauschen, nicht reparieren.

3.2 Montagevoraussetzungen

Für den Betrieb bauseitig in unmittelbarer Nähe des Heizkreisverteilers eine 230-V-Steckdose bereitstellen. Bei 24-V-Betrieb versorgt ein Netzteil mit 24-V-Betriebsspannung die Basiseinheit.

3.3 Montage

3.3.1 Basiseinheit montieren

Montagevorbereitung

- Der Heizkreisverteiler und die Stellantriebe sind montiert.
- Die Stromversorgung für die Basiseinheit ist vorbereitet.
- Raumthermostate sind montiert und angeschlossen.

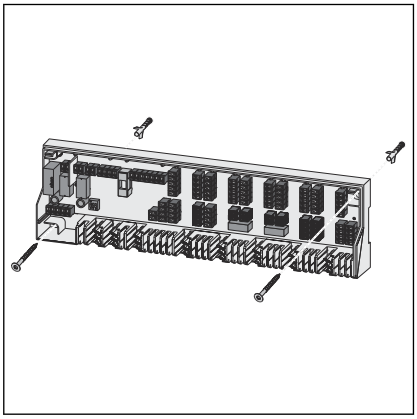
Benötigtes Werkzeug und Material:

- Bohrmaschine
- Steinbohrer Ø 6 mm bzw. Metallbohrer Ø 3 mm für die Montage an der Rückwand des Verteilerschranks
- Schraubendreher
- zwei Dübel 6 x 30 mm und Schrauben für die Wandmontage (Lieferumfang)
- Kabel in ausreichender Länge für den Anschluss der Raumthermostate

HINWEIS!
Der Einbauort muss sich in direkter Nähe zum Heizkreisverteiler befinden.

Wandmontage / Montage an Rückwand

- Die Gehäuseabdeckung an den beiden Verriegelungspunkten mit einem Schraubendreher lösen und abnehmen.



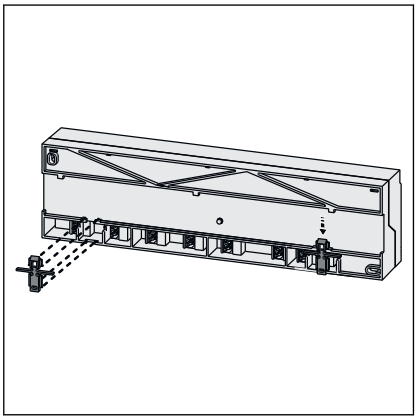
- Die Bohrlöcher markieren und erstellen.
- Wandmontage:

  Die Basiseinheit mit den mitgelieferten Schrauben und Dübeln an der Wand montieren.
- Montage im Verteilerschrank:

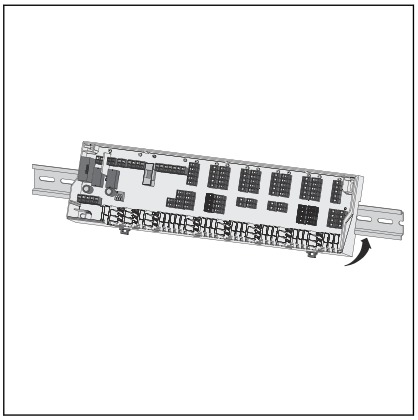
  Die Basiseinheit mit Blechschrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) direkt an der Rückwand des Verteilerschranks montieren.

  INFO! Um eine sichere Anbringung zu gewährleisten, verwenden Sie je nach Montagesituation die weißen Abstandhalter aus dem Lieferumfang.
- Die Basiseinheit ausrichten und die Schrauben handfest anziehen.

Montage auf Hutschiene (nicht im Lieferumgang enthalten)



- Die zwei Halteclips (Lieferumfang) an der Rückseite der Basiseinheit befestigen.



- Die Hutschiene an der Wand montieren.
- Die Basiseinheit mithilfe der Halteclips an der Hutschiene befestigen.

3.4 Inbetriebnahme

Komponenten anschließen

Schließen Sie alle externen Komponenten wie z. B. Stellantriebe oder Raumthermostate gemäß Anschlussplan an. Im Anschlussplan und auf der Platine der Basiseinheit sind alle Anschlussklemmen eindeutig gekennzeichnet.

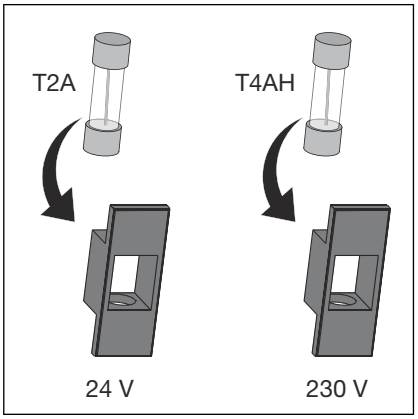
3.4.1 Elektrischen Anschluss herstellen

GEFAHR!
Gefahr durch elektrischen Strom

Ein Stromschlag kann zu Verbrennungen und schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.

- Lassen Sie Arbeiten an der Elektrik nur durch Elektro-Fachhandwerker durchführen.
- Schalten Sie das Anschlusskabel vor Arbeiten daran immer spannungsfrei.

Sicherung auswählen



- Die für die Betriebsart passende Sicherung in die Basiseinheit einsetzen.
  - T4AH für 230-V-Betrieb
  - T2A für 24-V-Betrieb

Viega empfiehlt, den Typ der verwendeten Sicherung und die Betriebsart (230 V oder 24 V) auf dem Typenschild der Basiseinheit zu notieren.

Netzanschluss herstellen

Voraussetzungen:

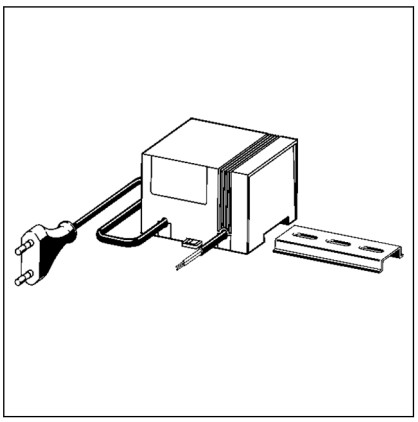
- Ein 230-V-Netzanschluss ist bauseitig bereitgestellt.
- Das Anschlusskabel ist spannungsfrei.
- Die zur Betriebsart passende Sicherung ist eingelegt.
- Bei 24-V-Betrieb: Netzteil Modell 1247.5 liegt vor.

Bei 230-V-Betrieb:

Das 230-V-Netzanschlusskabel an die gekennzeichneten Klemmen der Basiseinheit anschließen, siehe Anschlussplan.

HINWEIS! Verwenden Sie Kabel mit einem Kabelquerschnitt von 1,5 mm².

Die Basiseinheit ist angeschlossen.



Bei 24-V-Betrieb:

Die Kabeladern des Netzteils an die gekennzeichneten Klemmen der Basiseinheit anschließen, siehe Anschlussplan.

HINWEIS! Verwenden Sie Kabel mit einem Kabelquerschnitt von 0,75 mm².

Das Netzanschlusskabel des Netzteils mit dem 230-V-Stromnetz verbinden.

Die Basiseinheit ist angeschlossen.

3.5 Pflegehinweise

Zum Reinigen ein trockenes oder leicht feuchtes, lösungsmittelfreies, weiches Tuch verwenden.

3.6 Störungen beheben

Gerätesicherung prüfen und ggf. ersetzen

GEFAHR!
Stromschlaggefahr durch 230-V-Spannung!
Bei Arbeiten am offenen Gehäuse oder an Kabelzuführungen besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Schalten Sie vor dem Arbeiten an elektrischen Teilen die Netzspannung ab.

Die Gerätesicherung schützt die Basiseinheit vor Überspannung aus dem Netz. Verhält sich die Steuerung während des Betriebs anders als erwartet, zuerst die Gerätesicherung prüfen.

Voraussetzung:

- Die Basiseinheit ist vom Stromnetz getrennt.

➡ Die Gehäuseabdeckung an den beiden Verriegelungspunkten mit einem Schraubendreher lösen und abnehmen.

➡ Die vorhandene Gerätesicherung herausnehmen. Wenn der Draht in der Sicherung gerissen ist, die Sicherung durch eine Neue ersetzen.

230-V-Betrieb: T4AH

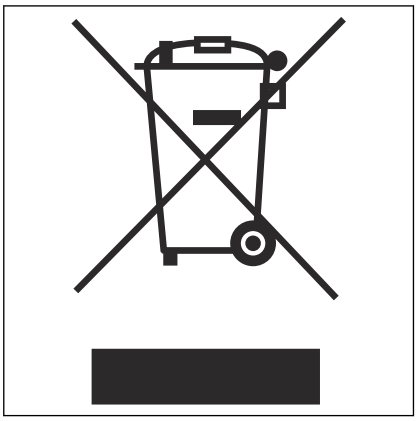
24-V-Betrieb: T2A

➡ Die Gehäuseabdeckung der Basiseinheit wieder montieren.

➡ Die Verbindung mit dem Stromnetz wieder herstellen.

3.7 Entsorgung

Produkt und Verpackung in die jeweiligen Materialgruppen (z. B. Papier, Metalle, Kunststoffe oder Nichteisenmetalle) trennen und gemäß der national gültigen Gesetzgebung entsorgen.



Elektronische Bauteile sowie Batterien oder Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen gemäß geltender Richtlinien fachgerecht entsorgt werden, siehe *„Regelwerke aus Abschnitt: Entsorgung“ auf Seite 4*.

Viega GmbH & Co. KG
service-technik@viega.de
viega.de

DE • 2023-01 • VPN170602